

Inhalts-Verzeichniss des ersten Bandes

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Helvetische Monatschrift**

Band (Jahr): **1 (1799)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalts-Verzeichniß des ersten Bandes.

Die römischen Zahlen bedeuten das Heft.

	Seite
Wieder mann (Kunstmahler) Schilderung des Bierwaldstätter-Sees	II. 54
Dorner (Lehrer der Mathematik in Bern) Entwurf einer Brand-Assuranz-Anstalt in Helvetien	II. 26
Dunker (Kunstmahler und Kupferstecher in Bern) Wilhelm Tell, ein Fluggedicht	III. 167
Erziehungs-Rath in Bern, dessen Schreiben an den B. Stapfer, Minister der Künste und Wissenschaften	I. 31
Fellenberg (Ph. Em.) Schreiben an den Herausgeber	I. 28
Fischer (J. K.) Chef des Bureau des Ministers der Künste und Wissenschaften, Abhandlung über die Erhöhung und Veredlung des helvetischen Nationalgetreides. (Wird fortgesetzt.)	II. 113
Häfliger (Pfarrer zu Hochdorf im Canton Luzern)	
a. B'hüeti Gott; ein Abschieds-Rundgesang	IV. 184
b. Was brucht me in der Schwyz; Volkslied	IV. 186
Herausgeber.	
a. Anfragen	I. 114
b. Anekdoten	I. 115
c. Etwas über Publizität, besonders in der jetzigen Lage des Vaterlandes. (Wird fortgesetzt.)	III. 145
d. Etwas über das Oberland und eine Gesundheitsanstalt daselbst	IV. 150
e. Kunstanzeigen	IV. 161
f. Nachrichten	IV. 191
g. Nachtrag und Bemerkungen über eine Brand-Assuranz-Anstalt in Helvetien	II. 26

Herausgeber.	Seite
h. Ueber die Einrichtung einer National-Universität etc. " " " " " "	I. 55
i. Ueber die Territorial-Abgaben in Helvetien. (Wird fortgesetzt.) " " " " " "	III. 105
k. Ueber die Territorial-Abgaben in Helvetien. (Erste Fortsetzung.) " " " " " "	IV. 71
l. Vermischtes " " " " " "	I. 113
m. Versuch einer Vieh-Versicherung-Anstalt in Helvetien " " " " " "	III. 95
n. Vorrede " " " " " "	I. 1
H o t t i n g e r, Professor in Zürich, Fragmente eines Gesprächs zwischen Sokrates und Alziviades	IV. 85
J t h (Dekan und Professor in Bern) a. Einleitung	I. 1
b. Ideen zur National-Erziehung Helvetiens. (Werden fortgesetzt.) " " " " " "	III. 69
c. Ist Religion zur National-Versittlichung nothwendig. Erste Fortsetzung. " " " " " "	II. 70
d. Ideen zur National-Erziehung Helvetiens. Erste Fortsetzung. " " " " " "	IV. 1
M o n t e s q u i o u, französischer General, Gedicht auf den Genfer-See, frey übersetzt " " " " " "	III. 1
P f e f f e l in Colmar. a. Philosophie im Jahr 1798	IV. 180
b. Schach Abbas, eine Fabel. " " " " " "	IV. 182
R i s o l d, Professor in Bern, Rede, gehalten bey der ersten Sitzung des Erziehungs-Rathes in Bern	I. 1
S t a p f e r, (Albrecht) Minister der Künste und Wissenschaften. a. Schreiben an den B. Tillier, Regierungsstatthalter des Kantons Bern " " " " " "	I. 118
b. Schreiben an die Religions-Lehrer Helvetiens, über ihre Pflichten und Gesinnungen	I. 124
c. Anrede an die Erziehungsräthe und Schul-Inspektoren " " " " " "	II. 1
S t e c k von Moosseedorf, ehemaliacr Gen. Sekretär. Ueber Bestimmung und Zweck der litterarischen Gesellschaften in Helvetien " " " " " "	I. 44
T i l l i e r, Regierungsstatthalter des Kantons Bern. Schreiben an sämtliche Prediger und Agenten desselben " " " " " "	I. 123
Z o b l e r, Archidiaconus in Zürich. Die Reise des Hirten. Eine Herbst-Ekloge " " " " " "	III. 160

E s c h a r n e r , (Johann Baptista) ehemaliger Bundespräsident der 3 Bündischen Republiken, Bürgermeister in Chur, und gewesener Regierungstatthalter in Bern. Briefe über den Landbau und Industrie. Werden fortgesetzt. " " " "	III. 50
E s c h a r n e r s Briefe über Landbau und Industrie. Erste Fortsetzung. " " " "	IV. 44
W. v. L. Beantwortung der Frage: Warum nehmen die Schweizer nicht thätigern Antheil am Krieg?	IV. 85
W o l l z i e h u n g s - R a t h e s (des helvetischen) Beschluß wegen den Erziehungsräthen in Helvetien	II. 133
W i l d von Bern, Direktor der Salzwerke in Bex, und Regierungs-Commissär im Kanton Wallis. Vorschlag zur Eindämmung des Rhodans im Wallis. Mit einer Zeichnung. " " " "	IV. 101
W i l d , Archivarius des großen Raths. Die Leuchte der Limmath; Romanze " " " "	IV. 196
W y ß , Pfarrer in Buchsee bey Bern. Freundschafsbund verschiedener schweizerischer Glaubensgenossen. Ein Rundgesang. " " " "	III. 165
a. Helvetiens Wiedergeburt; ein Epigramm.	IV. 160
b. Refurs an die Gerechtigkeit, gegen nichtswürdige Eltern " " " "	III. 136
c. Titelverkauf; ein Epigramm " " " "	IV. 183
Z e h e n d e r von Bern, Kunstmahler. Sittenschilderung der Hasler. Wird fortgesetzt. " " " "	III. 29